

Der Reiher macht den Anfang

Natur Erlebnis Center im Aufbau – Kettensägen-Künstler fertigen Figuren an

Das Natur Erlebnis Center im Dreieck zwischen Gunderath, Sassen und Uersfeld soll ein touristischer Blickfang mit regionalem Charakter und ein einzigartiges innovatives Freizeitkonzept werden. In Gunderath wurde nun mit dem Aufstellen der ersten Skulptur eines Reiheres das Startsignal gegeben.

Von unserem Mitarbeiter Helmut Gassen

Gunderath. Für die 170 000 Gäste des Sunparks Eifel, zum größten Teil Familien, dürfte das Projekt Natur Erlebnis Center ein Höhepunkt werden. Initiator des Projektes ist die Touristik GmbH Oberes Elztal, die mit den Einnahmen aus einer Abgabe jedes Gastes des Sunparks Eifel das Projekt finanzieren wird.

Für die Kinder gibt es einen Naturspielplatz und den Bereich Forrest Jobs, wo sie die Natur erkunden können oder auch einmal eine Hütte bauen sollen. „Den Bereich Aktiv haben wir schon weitgehend mit dem Fitness-Park, Mountainbike-Trail und den Wanderwegen abgedeckt“, erklärt Werner Ritter, Geschäftsführer der Touristik GmbH.

Ein eindrucksvolles Baumhaus, für das die fünf Gesell-

schafter der Touristik GmbH extra nach Thüringen zum Anschauen reisten, soll den Kindern Beobachtungsmöglichkeiten im Wald bieten, wo sie die Natur mit Vögeln und anderen Tieren beobachten können. „Das Natur Erlebnis Center bietet Chancen für Spaß und pädagogische Erfahrungen durch Spielen, Ansehen und Genießen mit der Natur als gemeinsamen Faktor“, so Ritter.



Touristik-GmbH-Geschäftsführer Werner Ritter, Hermann-Josef Schlimpen von der Feuerwehr Sassen, Markus Theisen, Bürgermeister von Gunderath, und Wanderwegewart Lothar Klases mit einer Holzskulptur für das Natur Erlebnis Center Elztal. TV-Foto: Helmut Gassen

schuss zum Natur Erlebnis Center Elztal.

„Wir werden beim Waldfest in Sassen am Pfingstsonntag noch fünf andere Tierfiguren von Kettensägen-Künstlern anfertigen lassen. Diese werden dann an markanten Punkten hier im Gebiet aufgestellt“, sagt Ritter.

Das Kettensägen-Ereignis beim Waldfest Sassen, das von der Feuerwehr Sassen und dem Möhnenverein Sassen veranstaltet wird, beginnt am Sonntag, 23. Mai, um 10 Uhr. Die fünf Sägekünstler Alexander Nelles aus Schuld, Meinolf Zavelberg aus Königswinter, Rolf Sauer aus Alpirsbach, Dennis Remiger aus Engelskirchen und Konrad Scholzen aus Schalkenmehren werden also vor den Besuchern die Späne fliegen lassen, um an dem einen Tag die fünf besonderen Tierskulpturen aus Baumstücken zu schaffen.

steht, wollen wir aber auch mit dem Forst und der

Verbandsgemeinde zusammen Zuschüsse beantragen“, sagt Werner Ritter. In den nächsten drei Jahren werden verschiedene Bauabschnitte das Natur Erlebnis Center wachsen lassen.

Ein Reiher, der von dem Kettensägekünstler Konrad Scholzen geschaffen wurde und jetzt am Heilbachsee aufgestellt wurde, ist praktisch der Start-

Die Touristik GmbH Oberes Elztal wird in diesem Jahr schon rund 100 000 Euro in das Projekt Natur Erlebnis Center investieren.

„Wir haben das Geld in den Wirtschaftsplan gestellt, weil wir im ersten Schritt schon schnell etwas tun und deshalb investieren wir jetzt schon. Wenn das Konzept endgültig